



## Redaktionelle Richtlinien

### Qualität und Inhalt

Reise-Asien.com berichtet ehrlich und authentisch von Reisen in allen asiatischen Ländern. Die Qualität des Inhalts ist für den Erfolg unseres Blogs sehr wichtig. Wir möchten unseren Lesern einen spannenden Blog bieten, der für sie einen hohen Mehrwert hat. Der Ehrgeiz muss so sein, dass sich der Leser Zeit nimmt viele Blogbeiträge zu lesen. Daher veröffentlichen wir nur Beiträge, die der Autor selbst auf Grundlage seiner eigenen Reisen, Recherchen, Interviews usw. gesammelt hat.

Aus diesem Grund sind Text-Beiträge, welche bei Textbroker, ect. in Auftrag geben, wurden bei uns nicht erwünscht und werden nicht veröffentlicht. Ebenso wenig bieten Artikel, die Reine Zusammenfassungen von anderen Webseiten wie Wikipedia darstellen, keinen Mehrwert für den Leser.

### Sprache, Form Ausdruck

#### Füll- und Flickwörter

Die Füll- und Flickwörter, die wir ohne jeden Abzug aus dem Text streichen können, gehören in den Giftschrank und aus unseren Texten verbannt. Beispiele sind: *auch, aber, beziehungsweise, selbstverständlich, jedoch, irgendwer, irgendwas, man;*

Nur in wenigen Fällen können diese Wörter verwendet werden. Besser ist es, wenn wir Beiträge gänzlich ohne Füllwörter schreiben. Bei zu vielen Füllwörtern können wir den Beitrag nicht veröffentlichen.

#### Scharfes S

Wir verwenden auf Reise-Asien.com kein Scharfes S (ß). Dieser Buchstabe ist antiquiert und gehört aus dem Alphabet gestrichen, wie dies unsere Schweizer Nachbarn längst getan haben. Stattdessen verwenden wir Doppel-S.

### Links

Wenn es für den Besucher nützlich ist, eine im Beitrag erwähnte Information rasch zu finden, sind Links zulässig und erwünscht. Beispielsweise wenn der Beitrag von einem Hotel handelt, darf ein Link zu diesem Hotel gesetzt werden.

Nicht erwünscht sind Links zu anderen Webseiten, die nicht zum Thema passen oder die keinen Mehrwert für den Nutzer bringen. Beispielsweise Links zu einem anderen Blog, bei dem der Autor noch aktiv ist.

Absolut verboten sind Links zu Webseiten, die gegen österreichisches Recht Verstossen und Links für deren Platzierung der Autor eine Gegenleistung versprochen oder erhalten hat. Dies kann sowohl Geld als auch eine Sachleistung wie eine kostenlose Hotelübernachtung sein.